

FAQs zu den Kinder- und Jugenduniversitäten allgemein

Ist eine Förderung von Formaten möglich, die rein für Schulklassen im Rahmen der Unterrichtszeit konzipiert sind?

Laut Sonderrichtlinie können solche Formate nicht gefördert werden. Dort heißt es wörtlich: „Darüber hinaus ist das Besondere an den Kinder- und Jugenduniversitäten, dass sie nicht Teil des institutionellen (primären und sekundären) Bildungssystems sind und ausschließlich auf Freiwilligkeit außerhalb von schulischen Aktivitäten basieren.“ (S. 6-7)

Für eine Förderung in Frage kommen könnten nur Angebote an Schulen, die für alle Kinder und Jugendlichen z.B. auch von Nachbarschulen offen wären und nicht nur für Schulklassen im Rahmen des Unterrichts angeboten werden. In diesem Fall wäre die Schule nur Veranstaltungsort, die Teilnahme wäre freiwillig und es wäre eine außerschulische Aktivität.

FAQs zum Erweiterungsmodul „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“

Was ist das Erweiterungsmodul „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“ und worin unterscheidet es sich von der Kinder- und Jugenduniversität?

Das Erweiterungsmodul „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“ wurde erstmals im Sommer 2020 unter dem Namen „Science Holidays“ als Präsenzformat komplementär zu den teilweise digital abgehaltenen Kinder- und Jugenduniversitäten abgehalten und in der neuen Sonderrichtlinie für die Förderung von Kinder- und Jugenduniversitäten (2021-2026) aufgenommen.

Im Rahmen der „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“ können die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen – verbunden mit Spiel und Spaß – Universitätluft schnuppern, sich Fragen von „echten“ Forschenden beantworten lassen und in fantasievoller Weise in die Welt der Wissenschaft eintauchen. Dabei gelten folgende Kriterien:

- **Komplementarität:** Kinder- und Jugenduniversitäten sind ein Science-Format mit Online- und Präsenz-Angeboten. Science Holidays sind Betreuungsangebote im Präsenzformat mit Science-Inhalten.
- **Offenheit:** Die Angebote werden dem Standort und den Möglichkeiten der teilnehmenden Einrichtungen sowie den regionalen Bedarfslagen bezüglich Betreuungsnotwendigkeiten angepasst. Daraus leiten sich sinnvollerweise Themenschwerpunkte, Science-Elemente, Spiel- und Bewegungsformate ab.
- **Vielfalt:** Die Betreuungsangebote sollen alle gesellschaftlichen Gruppen ansprechen, mit einem Fokus auf Kinder und Jugendliche aus bildungsberechtigten Gruppen, mit Behinderungen, mit Migrationshintergrund und/oder aus peripheren Regionen. Entsprechend Ihres Kompetenzprofils sollen die Einrichtungen Schülerinnen und Schülern sowie deren Familien die Institution Universität mit ihren Studien- und

Weiterbildungswegen nahebringen und zu ersten Vorentscheidungen bezüglich Studiums und Berufswahl beitragen.

- **Innovation:** Kinder- und Jugenduniversitäten und das Erweiterungsmodul „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“ sind komplementär zu sehen. Aus dem Erweiterungsmodul sollen sich Impulse zur innovativen Weiterentwicklung der Kinder- und Jugenduniversitäten ergeben.

Mit den Kinder- und Jugenduniversitäten wird Kindern und Jugendlichen aus ganz Österreich, Wissenschaft und Forschung erlebbar gemacht. Angestrebt werden nachhaltig wirksame Impulse für den Erwerb von Kompetenzen, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern jene Fähigkeiten und Fertigkeiten verleihen, welche für die Gestaltung einer nachhaltigen Entwicklung sowie für die aktive Teilhabe an einer resilienteren und innovativen Gesellschaft benötigt werden

Die Angebote des Erweiterungsmoduls sollen niederschwelliger sein als jene der Kinder- und Jugenduniversitäten und primär den Aspekt der „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“ in den Mittelpunkt stellen, indem sie an regionale Bedarfslagen angepasst werden.

Wer kann das Erweiterungsmodul „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“ beantragen?

Für die Beantragung eines Erweiterungsmoduls ist die Einreichung eines Kinder- und Jugenduniversitätsprojekts Voraussetzung. Ohne Förderzusage für ein Kinder- und Jugenduniversitätsprojekt kann auch keine Förderung für ein Erweiterungsmodul gewährt werden.

Einrechberechtigt sind Universitäten, Privatuniversitäten, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen, gemeinnützige Vereine, Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH) sowie Einzelpersonen, die im Rahmen der geförderten Projekte mit Universitäten oder Fachhochschulen zusammenarbeiten. Förderungswerberinnen bzw. Förderungswerber müssen entsprechende Qualifikationen in der Abwicklung von Projekten mit Kindern und Jugendlichen (Projektmanagement, didaktisch-methodische und pädagogische Referenzpunkte) nachweisen.¹

Wie hoch ist die Förderung für das Erweiterungsmodul „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“?

Für das Erweiterungsmodul kann eine Geldzuwendung in der Höhe von bis zu 50.000 Euro beantragt werden, die bis zu 100 Prozent der förderbaren Kosten (abzüglich der Selbstbehalte der Eltern) abdeckt. Für die Bewilligung dieses Moduls ist die Förderzusage für ein Kinder- und Jugenduniversitätsprojekts Voraussetzung.

¹ Siehe Sonderrichtlinie Kinder- und Jugenduniversitäten 2021 – 2026, Punkt 6.

Wann sollen die Angebote der „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“ stattfinden?

Die „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“ umfasst die Teilnahme von Kindern und Jugendlichen für mindestens eine und maximal neun Wochen im Rahmen der Sommerferien.

Ist die Teilnahme an den Angeboten der „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“ kostenlos?

Für die Teilnahme an den Veranstaltungen der „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“ werden bei den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten geringfügige und sozial verträgliche Selbstbehalte eingehoben.

Beispiele für Science-Holiday-Angebote aus dem Vorjahr (2020):

Johannes Kepler Universität Linz: <https://www.jku.at/schule/scienceholidays/>

Technische Universität Graz: <https://www.tugraz.at/tu-graz/services/news-stories/medienservice/einzelansicht/article/anmeldestart-zum-tu-graz-ferienprogramm-fuer-kinder-und-jugendliche/>

Universität Graz: <https://presse.uni-graz.at/de/neuigkeiten/detail/article/ferien-mit-forschung/>

Universität Innsbruck: <https://www.uibk.ac.at/jungeuni/scienceholidays/>

Universität Klagenfurt: <https://www.aau.at/informatikdidaktik/events/science-holidays/>

Universität Wien: <https://kinderbuero-uniwien.at/wissenschaftsvermittlung/science-holidays-urlaub-an-der-universitaet-wien/>